

ZertifikateReport

33/2014

11.
Jahrgang



Viel Spaß beim Lesen und möglichst großen Praxisnutzen wünscht ...


Walter Kozubek,
Herausgeber ZR

Werbung



BNP PARIBAS

WIR SIND „ZERTIFIKATEHAUS 2014“



Goldener Bulle – verliehen von
Euro, Euro am Sonntag, Börse Online

Inhalt



Open End auf die größten Anlage-Gurus setzen

S.2

Das neue Open End-Zertifikat auf den Solactive Guru Total Return-Index eignet sich als Beimischung für international ausgerichtete Aktienportfolios.



Deep-Barrier Europa-Anleihe mit unlimitiertem Gewinnpotenzial

S.3

Mit einer neuen Deep Barrier-Anleihe können Anleger vollständig und mit einem 65-prozentigen Sicherheitspuffer an einem Kursanstieg des EuroStoxx50-Index teilhaben.



Anleihe auf E.ON/RWE/Siemens mit 8% Zinsen und 25% Sicherheit

S.4

Mit einer neuen Multi-Aktienanleihe können Anleger in knapp einem Jahr eine Rendite von acht Prozent erzielen, wenn die Kurse der E.ON-, der RWE-, und der Siemens-Aktie niemals ein Viertel ihres aktuellen Niveaus einbüßen.



Bayer-Fix Kupon Express-Zertifikat: 50% Schutz, 3% Jahreszinsen

S.6

Mit einem neuen Fix Kupon Express-Zertifikat auf die Bayer-Aktie können Anleger in den nächsten fünf Jahren bei einem bis zu 50-prozentigen Aktienkursrückgang eine Bruttojahresrendite von drei Prozent erzielen.



Cancom-Discount-Zertifikate mit 6,81% Seitwärtschance in 6 Monaten

S.7

Wenn der Kurs der im TecDAX gelisteten Cancom, einem der beliebtesten Systemhäuser Deutschlands, wegen der soliden Kapitalstruktur vor einem deutlichen Rückgang bewahrt bleibt, dann wird sich der Einsatz von Discount-Zertifikaten als sinnvoll erweisen.

Open End auf die größten Anlage-Gurus setzen

Autor: Thorsten Welgen

Das Formular mit dem Titel „Information Required of Institutional Investment Managers“ der amerikanischen Börsenaufsichtsbehörde SEC kurz als „Form 13F“ bezeichnet, hat es durch den Fall Bernard Madoff zu einer gewissen Bekanntheit gebracht. Dieser meldete nämlich in der quartalsweisen Erhebung der Aktienbestände und Beteiligungen von Banken, Pensionsfonds, Broker, Investmentmanager und Hedgefonds mit einem Volumen von über 100 Mio. US-Dollar durchweg erfolgreiche, leider aber erfundene Positionen. Daraufhin rüstete die SEC auf und führte zahlreiche Routinen ein, um derlei betrügerische Manipulationen zu verhindern. Anleger nutzen die öffentlich zugänglichen 13F-Reportings, um in die Bücher der Branchengurus zu schauen – was Warren Buffet & Co. alles eingekauft haben, kann schließlich in kleinerer Dosis dem privaten Depot nicht schaden. Das dachten sich auch die Strategen der UBS, als sie mit dem unabhängigen Indexanbieter Solactive den Guru Total Return-Index auflegten, der die Kursentwicklung derjenigen Aktien abbildet, welche die Top-Beteiligungen einer ausgewählten Gruppe von Hedgefonds darstellen.

Historische Rückrechnung zeigt 24 Prozent Plus in den letzten 12 Monaten

Jeweils im Januar werden aus dem Hedgefonds-Universum diejenigen Fonds ausgewählt, die mindestens 500 Mio. US-Dollar Marktwert im letzten 13F-Reporting deklariert haben – denn diese umfassen lediglich Long- oder Kauf-Positionen in Aktien, die an US-amerikanischen Börsen gelistet sind. Als Top-Beteiligung gilt ein Wert erst dann, wenn er mindestens 4,8 Prozent des Gesamtbestands des Hedgefonds ausmacht. Da der Guru-Index nur die Performance langfristiger Investments abbilden möchte, muss zudem die Turnover-Quote (also der Aktienumsatz gegenüber dem Bestand) des Hedgefonds unter 50 Prozent liegen. Der Index wird vierteljährlich auf Basis der jeweils aktuellen 13F-Reportings auf die Kriterien überprüft und zusammengestellt, wobei alle Titel gleichgewichtet werden. Derzeit sind insgesamt 58 Aktien enthalten; die Top Ten (Baidu, Micron, Canadian Pacific Railway, Burlington Stores, Fleetcor Technologies, Apple, America Movil, Pandora Media, Spirit Aerosystems, Microsoft) stellen etwa 20 Prozent des Index. Das Zertifikat mit der ISIN [DE000UBS1GU4](#) bildet die Indexentwicklung ab, wofür eine jährliche Managementgebühr von 1,2 Prozent fällig wird; die Geld-Brief-Spanne liegt bei 0,5 Prozent.

ZertifikateReport FAZIT

Da der Index nur US-Werte umfasst, muss das Euro/US-Dollar Wechselkursrisiko in die Investitionsentscheidung einbezogen werden. Die faire Konstruktion als Total Return-Index sichert Anlegern die Dividenden der Indexkomponenten. Das Zertifikat eignet sich als Beimischung für international ausgerichtete Aktienportfolios.

Werbung



BULLE UND BÄR IM URLAUB? INLINE-OPTIONSSCHEINE

SOCIETE GENERALE

➔ MEHR ERFAHREN

 SOCIETE GENERALE
Corporate & Investment Banking

www.sg-inliner.de

Stand: 29.08.2014. Bei den oben genannten Informationen handelt es sich um eine Werbemitteilung der Société Générale. Es besteht ein Verlustrisiko bis hin zu einem Totalverlustrisiko des eingesetzten Kapitals. Prospekt veröffentlicht, erhältlich unter www.sg-zertifikate.de

Deep-Barrier Europa-Anleihe mit unlimitiertem Gewinnpotenzial

Die direkte Veranlagung in einen Index mittels eines Index-Zertifikates oder eines Exchange Traded Funds (ETF) wird im Falle einer ungünstigen Kursentwicklung des Index für Verluste sorgen. Anleger nehmen dieses Verlustrisiko ganz selbstverständlich als „Gegengeschäft“ für die Chance an der vollständigen Partizipation an einem Indexanstieg in Kauf.

Auch die Deep-Barrier Europa-Anleihen der Bayern LB auf den EuroStoxx50-Index beteiligen Anleger vollständig an Indexsteigerungen. Im Gegensatz zum direkten Indexinvestment bewahren diese Anleihen Investoren bei einem bis zu 65-prozentigen Indexrückgang vor Kapitalverlusten.

65% Sicherheitspuffer

Der am 24.9.14 ermittelte Schlusskurs des EuroStoxx50-Index wird als Startkurs für die Anleihe fixiert. Die Partizipationsrate an einem Kursanstieg des Index beträgt 100 Prozent. Die Barriere wird bei 35 Prozent des Startkurses liegen. Wird dieser Schlusskurs beispielsweise bei 3.170 Punkten gebildet, dann wird sich die Barriere bei 1.109,50 Punkten befinden. Auf diesem Niveau notierte der Index letztmals vor zwei Jahrzehnten. Die Anleihe ist mit einer Laufzeit von sechs Jahren ausgestattet. Notiert der EuroStoxx50-Index am 17.9.20 im Vergleich zum Startwert im Plus, dann wird die Anleihe ohne Beschränkung mit der positiven prozentuellen Indexentwicklung zurückbezahlt. Befindet sich der Index dann beispielsweise mit 50 Prozent im Plus, dann wird die Rückzahlung der Anleihe mit 150 Prozent des Ausgabepreises stattfinden.

Im Falle einer negativen Indexentwicklung wird die tief liegende Barriere ins Spiel kommen. Unterschreitet der Index innerhalb des gesamten Beobachtungszeitraumes (24.9.14 bis 17.9.20) auch nur einmalig die in 65-prozentiger Entfernung vom Startwert angesiedelte Barriere, dann wird die Anleihe an ihrem Laufzeitende mit der prozentuellen, möglicherweise negativen, Indexentwicklung zurückbezahlt. Verbleibt der Indexstand während des Beobachtungszeitraumes hingegen oberhalb der Barriere, dann wird die Anleihe mit 100 Prozent des Ausgabepreises – abzüglich der Kosten von 0,20 Prozent - zurückbezahlt. Somit wird die Anleihe auch dann keinen Verlust verursachen, wenn der Index in sechs Jahren zwar 60 Prozent seines Wertes verloren hat, aber während der Laufzeit niemals die Barriere bei 35 Prozent unterschritten hat.

Die BLB-Deep-Barrier Europa-Anleihe, fällig am 24.6.20, ISIN: DE000BLB2V18, kann noch bis 19.9.14 in einer Stückelung von 1.000 Euro mit 100 Prozent gezeichnet werden.

Werbung

Protect Aktienanleihen

Auch an ruhigen Passagen kann man Freude haben.

Jetzt zeichnen
bis 08.09.2014 bei allen Sparkassen und Banken

Protect Aktienanleihe auf Deutsche Bank AG	
Basiswert	Deutsche Bank AG
WKN/ISIN	VZ5VMU/DE000VZ5VMU1
Kupon	6,00% p.a.
Barriere	80% des Basiswertkurses am 08.09.2014
Laufzeit	08.09.2014 bis 18.09.2015
Ausgabepreis	100% des Nennbetrages (EUR 1.000,00)

Dieses Produkt bietet keinen Kapitalschutz. Anleger tragen das Risiko des Geldverlustes bei Zahlungsunfähigkeit des Emittenten bzw. des Garanten (Emittentenrisiko). Allein maßgeblich sind die jeweiligen Wertpapierprospekte, die beim Emittenten, Vontobel Financial Products GmbH im Internet unter www.vontobel-zertifikate.de zum Download verfügbar sind.

Haben Sie Fragen zu diesem Produkt? Sie erreichen uns unter der kostenlosen Kunden-Hotline 00800 93 00 93 00 oder informieren Sie sich unter www.vontobel-zertifikate.de

Bank Vontobel Europe AG, Bockenheimer Landstraße 24, 60323 Frankfurt am Main

Leistung schafft Vertrauen

ZertifikateReport FAZIT

Diese Anleihe spricht Anleger mit einer positiven Markterwartung für den EuroStoxx50-Index an und eignet sich als sinnvolle Alternative zu einem normalen „Long-Only“-Investment. Im Falle eines Kursanstieges werden Anleger Gewinne erzielen. Der Kapitaleinsatz ist bei einem bis zu 65-prozentigen Kursrückgang des Index geschützt.

Anleihe auf E.ON/RWE/Siemens mit 8% Zinsen und 25% Sicherheit

Anlageprodukte, die sich auf mehr als einen Basiswert beziehen, ermöglichen deutlich höhere Renditechancen als Zertifikate und Anleihen, deren Gewinnaussichten nur von einem einzelnen Basiswert abhängen. Die Kehrseite der Medaille der Multi-Anleihen und Multi-Zertifikate besteht allerdings darin, dass das Veranlagungsergebnis auch dann negativ ausfallen wird, wenn sich nur einer der Basiswerte unerwartet schlecht entwickelt.

Mit der neuen Vontobel-Protect Multi-Aktienanleihe auf die Versorger-Aktien RWE und E.ON sowie auf Siemens können Anleger auf Jahressicht einen Ertrag von acht Prozent erzielen, wenn keine der drei Aktien in den nächsten 12 Monaten ein Viertel ihres aktuellen Wertes verliert.

25 Prozent Sicherheitspuffer

Die am 5.9.14 in XETRA festgestellten Schlusskurse der RWE, der E.ON- und der Siemens-Aktie werden als Basispreise für die Protect Multi-Aktienanleihe fixiert. Notiert die E.ON-Aktie dann beispielsweise bei 13,86 Euro, die RWE-Aktie bei 29,90 Euro und die Siemens-Aktie bei 96,40 Euro, dann wird sich ein Nominalwert von 1.000 Euro entweder auf $(1.000:13,86)=72,15007$ E.ON-Aktien, oder auf 33,44482 RWE-Aktien, oder auf 10,37344 Siemens-Aktien beziehen. Bei jeweils 75 Prozent der Basispreise werden sich die während des gesamten Beobachtungszeitraumes (5.9.14 bis 21.8.15) aktivierten Barrieren befinden.

Notiert jede der drei Aktien innerhalb des nahezu einjährigen Beobachtungszeitraumes permanent oberhalb der jeweiligen Barriere, dann wird die Anleihe am 28.8.15 mit ihrem Ausgabepreis von 100 Prozent und einer Zinszahlung von acht Prozent pro Jahr zurückbezahlt, was unter Berücksichtigung der Kosten und der unterjährigen Zinsperiode einer Nettowertentwicklung von 6,46 Prozent gleichkommen wird.

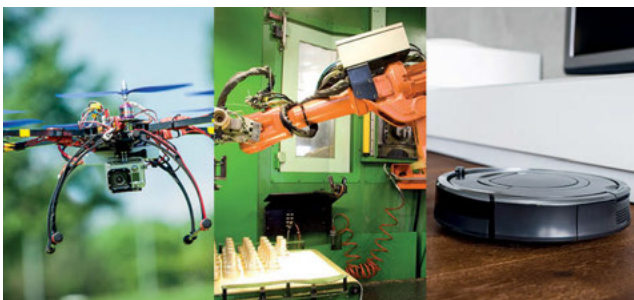
Berührt oder unterschreitet einer der drei Aktienkurse die Barriere, dann wird die Tilgung der Anleihe durch die Lieferung der Aktie mit der schlechtesten Wertentwicklung erfolgen. Angenommen, die E.ON-Aktie befindet sich nach Barriereberührung eine der drei Aktien mit einem Minus von 40 Prozent am Ende am weitesten im Minus, dann erhalten Anleger am Laufzeitende der Anleihe 72 E.ON-Aktien geliefert. Der Bruchstückanteil von 0,15007 Aktien wird in bar abgegolten.

Die Vontobel-Protect Multi-Aktienanleihe auf E.ON/RWE/Siemens, ISIN: [DE000VZ5VM02](#), fällig am 28.8.15, kann noch bis 5.9.14 in einer Stückelung von 1.000 Euro mit 100 Prozent gezeichnet werden.

ZertifikateReport FAZIT

Diese Protect Multi-Anleihe ermöglicht innerhalb der kurzen Laufzeit von knapp einem Jahr die Chance auf eine Bruttorendite von acht Prozent, wenn die beiden Versorgeraktien und Siemens niemals um 25 Prozent oder mehr ins Minus abrutschen.

Werbung



Maschinen, die unseren Alltag *revolutionieren* könnten.
Setzen Sie auf die Zukunftsbranche Robotik.

Open End Index-Zertifikat auf den Robotics and Drones Index
WKN: UBS0RD

UBS Deutschland AG, Equity Derivatives
Hotline: 0800 800 0404 | Telefon: +49 (69) 1369-8989
E-Mail: invest@ubs.com | www.ubs.com/keyinvest

Wir werden nicht ruhen



Lernen, verstehen, handeln

Trader 2014 – das Online-Börsenspiel der Commerzbank



Gewinnen Sie einen
Jaguar F-TYPE Coupé.

Mit dem Börsenspiel „Trader“ haben wir vor 12 Jahren eine Plattform entwickelt, auf der Sie lernen können, wie Märkte reagieren und Finanzprodukte funktionieren. Auch in 2014 haben Sie die Möglichkeit, Börse unter realen Bedingungen kennenzulernen und Erfahrungen zu sammeln. Unser Ziel ist, dass Sie Chancen früher erkennen und Risiken besser einschätzen können.

Hauptpreis: Jaguar F-TYPE Coupé, 340 PS, V6 Kompressor

Wochenpreise: Jeweils 2.222 Euro

Sonderpreise: 10 Apple iPads mini mit Retina-Display, Wi-Fi + Cellular

Kostenfrei anmelden, Spielregeln herunterladen und attraktive Partnerangebote sichern unter:
www.trader-2014.com

COMMERZBANK 
Die Bank an Ihrer Seite

Bayer-Fix Kupon Express-Zertifikat: 50% Schutz, 3% Jahreszinsen

Die seit drei Jahren in einem Aufwärtstrend liegende Bayer-Aktie wird auch auf dem aktuell hohen Niveau jenseits der 100 Euro-Marke nach wie vor von der Mehrheit der Analysten zum Kauf empfohlen. Auch nach der Ende Juli 2014 bekannt gegebenen Umsatz- und Ertragssteigerung des Chemiekonzerns, sowie der geplante strategischen Stärkung in Form der Akquisition des Consumer-Care-Geschäfts des US-Konzerns Merck & Co sollte den Aktienkurs auch in Zukunft unterstützen.

Für sicherheitsorientierte Anleger, die trotz der aktuell positiven Nachrichtenlage über die Bayer AG nicht direkt in die Aktie investieren wollen, sondern auch bei einem deutlichen Kursrückgang zu einer überproportional hohen Rendite kommen wollen, könnte die Investition in das aktuell zur Zeichnung angebotene BNP-Fix Kupon Express Zertifikat auf die Bayer-Aktie interessant sein.

Werbung

3% Zinsen und 50% Sicherheitspuffer

Der am 12.9.14 in XETRA festgestellte Schlusskurs der Bayer-Aktie wird als Startkurs für das Zertifikat fixiert. Wird dieser Schlusskurs beispielsweise bei 102 Euro gebildet, dann wird sich ein Nennwert des Zertifikates von 1.000 Euro auf $(1.000:102)=9,80392$ Bayer-Aktien beziehen. Bei 50 Prozent des Startkurses wird die Barriere liegen.

Unabhängig vom Kursverlauf der Bayer-Aktie erhalten Anleger an den im Jahresabstand angesetzten Zinsterminen einen fixen Kupon in Höhe von 3 Prozent ausbezahlt. Notiert die Bayer-Aktie an einem der ebenfalls im Jahresintervall angesetzten Bewertungstage auf oder oberhalb des Startkurses, dann wird das Zertifikat mit seinem Ausgabepreis von 100 Euro und der Zinszahlung in Höhe von 3 Prozent zurückbezahlt. Die Chance auf weitere Zinszahlungen erlischt im Fall der vorzeitigen Rückzahlung.

Wenn das Zertifikat bis zum letzten Bewertungstag (12.9.19) läuft, dann wird die Rückzahlung mit 100 Euro erfolgen, wenn der Schlusskurs der Bayer-Aktie an diesem Tag auf oder oberhalb der 50-Prozent-Barriere gebildet wird.

Notiert die Bayer-Aktie an diesem Tag unterhalb der Barriere, dann erhalten Anleger für jeden Nominalwert von 1.000 Euro 9 Bayer-Aktien zugeteilt. Der Bruchstückanteil von 0,80392 Aktien wird in bar ausbezahlt.

Das BNP-Fix Kupon Express-Zertifikat auf die Bayer-Aktie, maximale Laufzeit bis 19.9.19, ISIN: **DE000PA61TU3**, kann noch bis 12.9.14 in einer Stückelung von 1.000 Euro mit 100 Prozent plus ein Prozent Ausgabeaufschlag gezeichnet werden.

Das Leben ist voller Höhen und Tiefen. Wir sind für Sie da.

Willkommen bei der **HypoVereinsbank**
Member of **UniCredit**

ZertifikateReport FAZIT

Mit diesem Zertifikat werden Anleger in den nächsten fünf Jahren eine Jahresbruttorendite von drei Prozent erzielen, wenn der Kurs der Bayer-Aktie in fünf Jahren nicht mit mehr als 50 Prozent im Vergleich zum aktuellen Aktienkurs im Minus notiert.

Cancom-Discount-Zertifikate mit 6,81% Seitwärtschance in 6 Monaten

Analyse von www.zertifikate-investor.de: „Die Fachzeitschriften „ChannelPartner“ und „Computerwoche“ haben erneut die beliebtesten Systemhäuser Deutschlands ermittelt. Dabei wurde die Cancom Gruppe nun zum fünften Mal von den Anwendern in der Umsatzklasse über eine Viertelmilliarde Euro auf Platz 1 gewählt. Unlängst brachte Cancom auch Zahlen. Der Konzernumsatz des zweiten Quartals stieg gegenüber dem Vorjahr um 35,2 Prozent auf 189,3 Millionen Euro. Das bereinigte Ergebnis je Aktie beträgt 0,36 Euro für das zweite Quartal 2014 im Vergleich zu 0,34 Euro in 2013.“

Solide Kapitalstruktur

Cancom weist mit einer bilanziellen Eigenkapitalquote von rund 50 Prozent eine solide Kapitalstruktur auf. Liquide Mittel in Höhe von 65 Millionen Euro zum 30. Juni 2014 ermöglichen die Finanzierung des organischen und akquisitorischen Wachstums. Mit einem für 2015 geschätzten Gewinnvielfachen von 16 scheint die IT-Aktie allerdings nicht mehr günstig. Wenngleich das durchschnittliche Analysten-Kursziel bei 44,50 Euro liegt. In der Region von 29 Euro bildet das aktuelle Jahrestief eine wichtige horizontale Unterstützung.“

Discount-Zertifikate

Nicht nur dann, wenn sich der Kurs der im TecDAX-Index gelisteten Cancom-Aktie in den nächsten sechs Monaten oberhalb des bei 29 Euro gebildeten Jahrestiefstandes behauptet, werden Anleger mit Discount-Zertifikaten zu interessanten Renditechancen gelangen.

Das Commerzbank-Discount-Zertifikat auf die Cancom-Aktie mit Cap bei 29 Euro, Bewertungstag 19.3.15, BV 1, ISIN: [DE000CR02EY3](#), konnte beim Aktienkurs von 32,63 Euro mit 27,10 – 27,15 Euro gehandelt werden. Befindet sich der Aktienkurs am Bewertungstag auf oder oberhalb des Caps von 29 Euro, so wird das Zertifikat mit 29 Euro zurückbezahlt. Somit bietet dieses Discount-Zertifikat in den nächsten sechs Monaten eine Renditechance von 6,81 Prozent (=12,10% p.a.) wenn der Aktienkurs nicht um mehr als 11 Prozent nachgibt.

Wer auch bei einem stark nachgebenden Aktienkurs von den Vorteilen der Discount-Zertifikate im Vergleich zum Direktinvestment profitieren möchte, könnte das Deutsche Bank-Discount-Zertifikat auf die Cancom-Aktie mit Cap bei 25 Euro, Laufzeit bis 19.3.15, BV 1, ISIN: [DE000DT3YTG4](#), einsetzen. Beim Aktienkurs von 32,63 Euro wurde das Zertifikat mit 24,04 – 24,14 Euro gehandelt. Da das Zertifikat mit 25 Euro getilgt wird, wenn die Cancom-Aktie am Laufzeitende oberhalb des Caps notiert, ermöglicht dieses Zertifikat eine Renditechance von 3,56 Prozent (=6,45% pro Jahr). Beim Aktienkurs von 25 Euro müsste sich ein Anleger, der jetzt, also bei 32,63 Euro in die Aktie einsteigt, bereits mit einem Kursverlust von mehr als 23 Prozent abfinden.

ZertifikateReport IMPRESSUM

Impressum: "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner GmbH, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: info@zertifikatereport.de, Herausgeber Walter Kozubek, info@zertifikatereport.de und Claus Schaffelner, info@zertifikatereport.de

Disclaimer: Die Inhalte des ZertifikateReports sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner GmbH dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigkeit irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens!